



Regionaler Außenhandel 2021

Starke Zuwächse in allen Bundesländern

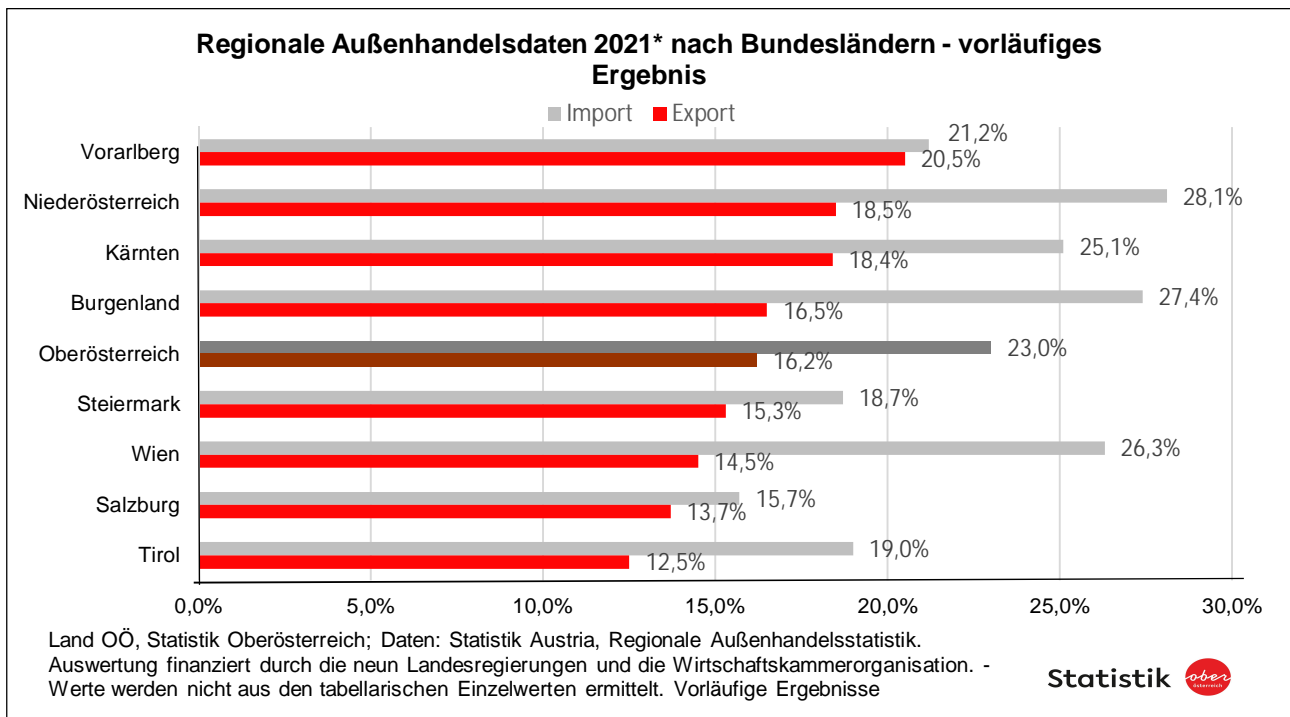
Der Außenhandel der österreichischen Bundesländer hat, nach dem Corona-Jahr 2020, welches von teils kräftigen Rückgängen betroffen war, wieder kräftig zugelegt. Die Exporte von Waren aus Österreich beliefen sich im Jahr 2021 auf insgesamt 165,48 Mrd. Euro. Mehr als ein Viertel davon (42,69 Mrd. Euro bzw. 25,8%) entfiel auf Oberösterreich. Die Steiermark war mit 25,80 Mrd. Euro bzw. 15,6 Prozent weiterhin das Bundesland mit den zweithöchsten Ausfuhrwerten, knapp gefolgt von Niederösterreich (24,68 Mrd. Euro bzw. 14,9%).

Gemessen an der Handelsintensität (Summe aus Einfuhren und Ausfuhren) waren Oberösterreich, Wien und Niederösterreich die Bundesländer mit den höchsten Außenhandelswerten.

Am stärksten stiegen die Exporte in Vorarlberg (+20,5% bzw. +2,14 Mrd. Euro), gefolgt von Niederösterreich (+18,5% bzw. +3,85 Mrd. Euro) und Kärnten (+18,4% bzw. +0,58 Mrd. Euro). Den relativ geringsten Zuwachs zeigten die Bundesländer Tirol (+12,5% bzw. +1,63 Mrd. Euro) und Salzburg (+13,7% bzw. +1,42 Mrd. Euro). Diese beiden Bundesländer verzeichneten jedoch im Jahr 2020 geringere Rückgänge.

Bei den Importen erzielten alle neun Bundesländer zweistellige Zuwächse. Niederösterreich (+28,1% bzw. +6,56 Mrd. Euro), Burgenland (+27,4% bzw. +0,67 Mrd. Euro) und Wien (+26,3% bzw. +9,31 Mrd. Euro).

Wie auch im Vorjahr verbuchten im Jahr 2021 fünf Bundesländer einen Handelsbilanzüberschuss; d.h.: es wurden mehr Waren exportiert als importiert. Das höchste Aktivum entfiel dabei auf Oberösterreich mit 7,96 Mrd. Euro, gefolgt von der Steiermark mit 5,56 Mrd. Euro und Vorarlberg mit 3,31 Mrd. Euro.



Bearbeiterin	Adresse	Telefon / E-Mail	Datenquelle	Folge
Abteilung Trends und Innovation, Statistik OÖ Margit Bednar	Altstadt 30a 4021 Linz	+43 (0)732 / 7720-13272 stat.post@ooe.gv.at	Statistik Austria eigene Berechnungen	60/2022

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>